



Packungsbeilage Nr. 8611 / 2020

für Pflanzenschutzmittel gemäss Artikel 36 der Verordnung vom 12. Mai 2010 über das Inverkehrbringen von Pflanzenschutzmitteln
(Pflanzenschutzmittelverordnung, SR 916.161).

Produkteigenschaften

Sachbezeichnung:	Herbizid
Formulierung:	SC Suspensionskonzentrat
Wirkstoffgehalt:	49.7 % Aclonifen (600 g/l)
IUPAC-Name:	2-chloro-6-nitro-3-phenoxyaniline

Lagerung

Das Produkt muss in der Originalpackung getrennt von Lebens-, Futter- und Heilmitteln so gelagert werden, dass es für Unbefugte nicht zugänglich ist.

Entsorgung

Gebinde:	Leere Gebinde gründlich gereinigt zur Kehrrichtabfuhr.
Mittelreste:	Zur Entsorgung Mittelreste zur Gemeindesammelstelle, Sammelstelle für Sonderabfälle oder Verkaufsstelle.

Handelsprodukte

Bewilligte Indikationen

Anwendungsgebiet	Schadereger/Wirkung	Anwendung unter Einhaltung von	(*)
Gemüsebau			
Erbsen	Einjährige Dicotyledonen (Unkräuter), Einjährige Monocotyledonen (Ungräser)	Aufwandmenge: 2 l/ha Anwendung: Voraufbau.	1, 2, 3, 4
Erbsen	Einjährige Dicotyledonen (Unkräuter), Einjährige Monocotyledonen (Ungräser)	Aufwandmenge: 1 l/ha Anwendung: Nachaufbau.	2, 3, 4, 5
Karotten	Einjährige Dicotyledonen (Unkräuter), Einjährige Monocotyledonen (Ungräser)	Aufwandmenge: 3 l/ha Wartefrist: 80 Tage Anwendung: Voraufbau.	2, 3, 4, 6, 7
Karotten	Einjährige Dicotyledonen (Unkräuter), Einjährige Monocotyledonen (Ungräser)	Aufwandmenge: 2 - 2.5 l/ha Wartefrist: 70 Tage Anwendung: Splitbehandlung: 1 - 1.5 l/ha im Voraufbau (unmittelbar nach der Saat) plus 1.0 l/ha im Nachaufbau (BBCH 13).	1, 2, 3, 4, 6
Kichererbse	Einjährige Dicotyledonen (Unkräuter), Einjährige Monocotyledonen (Ungräser)	Aufwandmenge: 2.5 - 3 l/ha Anwendung: Voraufbau.	2, 3, 4, 7, 8
Knoblauch, Schalotten [gesteckt], Zwiebeln [gesteckt]	Einjährige Dicotyledonen (Unkräuter), Einjährige Monocotyledonen (Ungräser)	Aufwandmenge: 3 l/ha Anwendung: Voraufbau.	2, 3, 4, 6, 7, 9
Knollenfenchel [gepflanzt]	Einjährige Dicotyledonen (Unkräuter), Einjährige Monocotyledonen (Ungräser)	Aufwandmenge: 2 l/ha Wartefrist: 70 Tage Anwendung: Unmittelbar vor der Pflanzung	1, 2, 3, 4, 10
Knollenfenchel [gesät]	Einjährige Dicotyledonen (Unkräuter), Einjährige Monocotyledonen (Ungräser)	Aufwandmenge: 2 l/ha Wartefrist: 90 Tage Anwendung: Voraufbau, unmittelbar bis 2 Tage nach der Saat.	1, 2, 3, 4, 10

Knollensellerie, Stangensellerie	Einjährige Dicotyledonen (Unkräuter), Einjährige Monocotyledonen (Ungräser)	Aufwandmenge: 2 l/ha Wartefrist: 90 Tage Anwendung: ca. 7 Tage nach der Pflanzung., Nach dem Anwachsen der Kultur.	1, 2, 3, 4, 8, 10
Linse	Einjährige Dicotyledonen (Unkräuter), Einjährige Monocotyledonen (Ungräser)	Aufwandmenge: 3 l/ha Anwendung: Splitbehandlung: 2.0 l/ha im Vorauslauf plus 1.0 l/ha oder 2 x 0.5 l/ha im Nachauflauf (3- bis 9-Blattstadium der Kultur).	2, 3, 4, 6, 7, 8
Linse	Einjährige Dicotyledonen (Unkräuter), Einjährige Monocotyledonen (Ungräser)	Aufwandmenge: 3 l/ha Anwendung: Vorauslauf.	2, 3, 4, 6, 7, 8
Feldbau			
Ackerbohne, Eiweisserbse, Kartoffeln, Sonnenblume	Einjährige Dicotyledonen (Unkräuter), Einjährige Monocotyledonen (Ungräser)	Aufwandmenge: 3 l/ha Anwendung: Vorauslauf.	2, 4, 7
Eiweisserbse	Einjährige Dicotyledonen (Unkräuter), Einjährige Monocotyledonen (Ungräser)	Aufwandmenge: 1 l/ha Anwendung: Nachauflauf.	2, 4, 5

Allgemeine / Agronomische Auflagen:

- 1 SPe 3: Zum Schutz von Gewässerorganismen muss das Abschwemmungsrisiko gemäss den Weisungen des BLW um 3 Punkte reduziert werden.
- 2 SPe 3: Zum Schutz von Gewässerorganismen vor den Folgen von Drift eine unbehandelte Pufferzone von 20 m zu Oberflächengewässern einhalten. Diese Distanz kann beim Einsatz von driftreduzierenden Massnahmen gemäss den Weisungen des BLW reduziert werden.
- 5 SPe 3: Zum Schutz von Gewässerorganismen muss das Abschwemmungsrisiko gemäss den Weisungen des BLW um 2 Punkte reduziert werden.
- 6 Die angegebene Aufwandmenge entspricht der total bewilligten Menge.
- 7 SPe 3: Zum Schutz von Gewässerorganismen muss das Abschwemmungsrisiko gemäss den Weisungen des BLW um 4 Punkte reduziert werden.
- 8 Bewilligt als geringfügige Verwendung nach Art. 35 PSMV (minor use).
- 9 Keine Anwendung auf Sandböden.
- 10 Es ist auf das Risiko von vorübergehenden Blattchlorosen unmittelbar nach der Behandlung hinzuweisen.

Anwenderschutz-Auflagen:

- 3 Nachfolgearbeiten in behandelten Kulturen: bis 48 Stunden nach Ausbringung des Mittels Schutzhandschuhe + Schutzanzug tragen.
- 4 Ansetzen der Spritzbrühe: Schutzhandschuhe tragen. Ausbringen der Spritzbrühe: Schutzhandschuhe + Schutzanzug tragen. Technische Schutzvorrichtungen während des Ausbringens (z.B. geschlossene Traktorkabine) können die vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung ersetzen, wenn gewährleistet ist, dass sie einen vergleichbaren oder höheren Schutz bieten.

Auf der Packung aufzudruckende Gefahrenkennzeichnungen:

PSM-Sätze

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

- SP 1 Mittel und/oder dessen Behälter nicht in Gewässer gelangen lassen.